

02.06.2017

Bundesverband wünscht Manuela Schwesig und Katarina Barley viel Glück bei neuen Aufgaben

Der Bundesverband für Kindertagespflege wünscht der scheidenden Familienministerin Manuela Schwesig viel Glück für ihr neues Amt als Ministerpräsidentin und dankt ihr für die geleistete Arbeit als Ministerin.

"Manuela Schwesig hat die frühkindliche Bildung zu einem ihrer Schwerpunkte gemacht und mit den Bundesprogrammen für Kindertagespflege und KitaPlus positive Akzente für die Kindertagespflege gesetzt", sagte Bundesvorsitzende Inge Losch-Engler. "Sie hat verstanden, dass Kindertagespflege ein gleichwertiges Angebot ist und dass Kindertagespflegepersonen ihre Tätigkeit als Beruf sehen. Sicher ist nicht alles erreicht worden, beispielsweise eine umfassende SGB VIII Reform und die leistungsgerechte Vergütung von Kindertagespflegepersonen stehen auf der Agenda. Aber Ministerin Schwesig hat den Ausbau der Bildungs- und Betreuungsangebote für junge Kinder und damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vorangebracht", sagte Inge Losch-Engler.

Der Bundesverband für Kindertagespflege wünscht Katarina Barley viel Glück und Erfolg als neue Ministerin. Sie tritt ein verantwortungsvolles Amt an, das ein Schlüsselressort für die Zukunft unseres Landes ist. Der Bundesverband für Kindertagespflege steht für weitere Gespräche gern zur Verfügung.